

DAS MENSCHENRECHT AUF WASSER

Neue EU-Regelung und regionale Auswirkungen

Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de



Online-Vortrag und Diskussion
mit Prof. Dr. Silke Ruth Laskowski (Kassel)

Dienstag, 15. Februar 2022

Ab 19.30 Uhr - **Anmeldung:** anmeldung@linkesforum-paderborn.de



Linkes

Forum Paderborn

www.linkesforum-paderborn.de

Am 12.1.2021 ist eine novellierte Trinkwasser-Richtlinie der EU über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch in Kraft getreten. Sie muss bis zum 21.1.2023 in nationales Recht umgesetzt werden. Erstmals ist eine Regelung enthalten, die den „Zugang zu Wasser für den menschlichen Gebrauch“ betrifft. Diese Regelung ist das Resultat der ersten erfolgreichen Europäischen Bürgerinitiative „Right2Water“,

die sich in den Jahren 2012-2013 gegen die Privatisierung des europäischen Wassersektors und für die nachhaltige Sicherung des Menschenrechts auf Wasser und sanitäre Grundversorgung in Europa eingesetzt hat. Die Mitgliedstaaten sind nun zum Handeln verpflichtet. Doch wer ist verantwortlich? Wirken sich die Klimawandelfolgen aus? In welcher Weise ist Paderborn betroffen?

Professorin Dr. jur. habil. **Silke Ruth Laskowski** lehrt an der Universität Kassel. Ihre Fachgebiete sind das Öffentliche Recht, das Völkerrecht und das Europarecht mit dem Schwerpunkt Umweltrecht. Sie war Gutachterin beim Freihandelsabkommen JEFTA.

DAS MENSCHENRECHT AUF WASSER

Neue EU-Regelung und regionale Auswirkungen

Online-Vortrag mit Diskussion

Mit Prof. Dr. Silke Ruth Laskowski (Kassel)

Dienstag, 15. Februar 2022

Beginn: 19.30 Uhr

Anmeldung:

anmeldung@linkesforum-paderborn.de

In Kooperation mit:

**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
NORDRHEIN-
WESTFALEN**